



FöBeS Schulamtsbezirk Coburg
Förder- und Beratungsstelle für Kinder mit
Schwierigkeiten beim Lernen von Mathematik
an der Grundschule Sonnefeld, Schützenstraße 14, 96242 Sonnefeld
Doris Dregelies, Förderlehrerin

foerderstelle-rechenschwaecher@schule-sonnefeld.de

Wenn Sie bei Ihrem Kind eine Rechenschwäche vermuten, überprüfen Sie bitten, ob einer dieser Punkte auf Ihr Kind zutrifft. In diesem Fall können Sie mich unter der Emailadresse kontaktieren:

- Ihr Kind versteht mathematische Zusammenhänge nicht gut.
- Ihr Kind kann die Zahlen bis 10 nicht spontan zerlegen-
- Ihr Kind rechnet mit Fingern oder zählt.
- Ihr Kind hat Probleme im Zahlenraum 20/ 100 / 1000 und versteht das Stellenwertsystem nicht.

Nach einer Anmeldung erhalten Sie einen Beratungstermin mit diagnostischem Gespräch mit Ihrem Kind. Bitte beachten Sie, dass dieser Termin noch am späten Vormittag angesetzt wird, da das diagnostische Gespräch nicht aussagekräftig ist, wenn Ihr Kind am Nachmittag nicht mehr leistungsfähig ist.

Damit die Förderung Sinn macht, werden Sie als Eltern (oder Großeltern, die das Kind überwiegend am Nachmittag betreuen und das Üben übernehmen) in den Förderungsprozess stark mit eingebunden. Sie erhalten in der Förderung bei mir Material und Übungen in Form eines Förderplans, die Sie dann täglich ca. 10 – 20 min mit Ihrem Kind durchführen.

In regelmäßigen Abständen kommen Sie dann mit Ihrem Kind wieder zu mir, um die Fortschritte der jeweiligen Übungen zu überprüfen und die nächsten Schritte zu gehen.

Die Förderung ist nicht mit einer Nachhilfe zu vergleichen. Probleme treten meist schon zu Beginn der Schulzeit auf und deswegen müssen auch zuerst diese grundlegenden Aufgaben verstanden werden. Die Förderung soll immer in Absprache mit der Klassenlehrkraft durchgeführt werden, denn im täglichen Ablauf stehen die Übungen aus der FöBeS im Fokus und nicht die Hausaufgabe in Mathematik.

Die Förderung kann auch in einer Zweigstelle stattfinden:

- in Bad Rodach : Herr Marco Bütterich
- in Grub am Forst: Frau Uta Hofmann
 - Die Eltern müssen sich bei der Aufnahme bereit erklären, aktiv und regelmäßig mit ihren Kindern die Übungen zu Hause zu trainieren. Findet das häusliche Training nicht statt, kann die Förderung abgebrochen werden.
 - Die Eltern sind für den Transport ihrer Kinder verantwortlich. Die Förderung findet in der Grundschule Sonnefeld oder einer der Zweigstellen statt.
 - Die Förderung erfolgt über einen Zeitraum von 3 bis 9 Monaten.
 - Je nach Anzahl der angemeldeten Schüler kann es sein, dass Sie nicht gleich einen Förderplatz bekommen und auf einer Warteliste stehen.

Doris Dregelies, FöLin, FöBeS Coburg